

Giesenkirchens D-Jugend ist Meister

Bei den Juniorinnen gewann die U13 des 1. FC, bei der U17 lag der FSC vorn.



Stolzer Sieger: Die D-Jugend der DJK/VfL Giesenkirchen ist Stadtmeister.

RP 28.12.14

FOTO: KN

VON KRISTINA ROST

HALLENFUSSBALL Er ballte die Fäuste und schrie seine Freude heraus. Matthias Türnau ist der Kapitän der D-Junioren der DJK/VfL Giesenkirchen. Er war mit seiner Mannschaft soeben Stadtmeister geworden. Sein Teamkollege Colin Dippel war es, der wenige Minuten zuvor den vorentscheidenden Treffer erzielt hatte. Im Finalspiel gegen den SV Lürrip schoss er das 3:1. Zwar verkürzten die Lürriper wenig später noch auf 2:3, doch der Sieg war den Giesenkirchener Kickern nicht mehr zu nehmen. „Es ist cool Meister zu sein, weil wir jetzt die beste Mannschaft der Stadt sind“, sagten die frischgebackenen Titelträger.

„Cool“ war das Turnier aber auch für die Zweitplatzierten. Schließlich trat die Mannschaft von Trainer Michael Palumbo – abgesehen von ihrem Torhüter – ausschließlich mit Spielern des Jahrgangs 2003 an, die eigentlich noch für die E-Jugend

auflaufen könnten. „Im Ligabetrieb spielen wir in der D-Junioren-Leistungsklasse also auch gegen ältere Gegner. Dennoch ist es eine Sensation, dass wir so weit gekommen sind“, sagte Palumbo. So beendeten seine Schützlinge die Vorrunde auf dem zweiten Platz der Gruppe A, hinter Giesenkirchen und setzten sich im Halbfinale 1:0 gegen den SC Rheindahlen durch. Der SC war Erster der Gruppe B geworden.)

Nach der Niederlage im Halbfinale verließen die SC-Spieler im Spiel um Platz drei gegen Meer dann aber die Nerven. Nachdem es nach den regulären 14 Spielminuten 2:2 stand, ging es ins Neunmeterschießen. Drei Schüsse pro Team – so ist das Regelwerk. Meer legte vor. Drin. 3:2. Rheindahlen: drüber. Die Blau-Weißen verwandelten erneut und ihr Torhüter parierte. 4:2 – Meer sicherte sich den dritten Platz.

Bei den U13-Juniorinnen sicherte sich einen Tag später Fortuna Mönchengladbach den dritten Platz.

Während der FSC Mönchengladbach den zweiten Rang belegte, holten die D-Juniorinnen des 1. FC Mönchengladbach den Titel.

Der FSC und der 1. FC waren es auch, die sich nur wenig später bei den U17-Juniorinnen ein knappes Duell um den Titel lieferten. Das bewies auch die Partie zwischen den beiden Teams – ein ausgeglichenes Spiel, das 0:0 endete. Dabei hatte der 1. FC zeitweise auch das Glück auf seiner Seite, denn der FSC kam immer wieder zu erfolgsversprechenden Abschlusschancen. Doch ins Tor wollte der Ball nicht.

Sehr wohl jedoch in den anderen der fünf Partien, die der FSC allesamt für sich entschied und damit den Stadtmeistertitel klar machte. Der 1. FC hingegen kam auch gegen den SC Hardt nicht über ein Unentschieden hinaus und wurde somit schließlich Zweiter. Die Ränge drei bis fünf belegten der SC Hardt, die Sportfreunde Neuwerk und die DJK/VfL Giesenkirchen.